

TÄUSCHEND ECHT

Holz in Stein verwandeln und Metall rosten lassen:
Das ist wahre Imitationskunst. Wir zeigen,
mit welchen Techniken Ihnen das gelingt – und zwar
ohne, dass das Material an Qualität einbüßt.

Was haben Tierreich und Oberflächen gemein? Die Kunst der Täuschung. Während Wespen-Schwebfliegen sich in ein gelb-schwarzes Kleid hüllen, um nicht von Vögeln gefressen zu werden, geben Oberflächen ebenfalls vor, jemand Anderer zu sein: Völlig intaktes Metall tut so, als wäre es jahrelang Wind und Wetter ausgesetzt gewesen. Rustikales Holz gibt sich edel, glatt und kühl. Und hebt man das mutmaßliche Steinmöbel hoch, legt das geringe Gewicht schnell eine Vermutung nahe: Da stimmt doch was nicht! Und tatsächlich sind Rost, Stein und Marmor hier nur ein Kleid, unter dem sich ein anderes Material verborgen hält. Wie Sie diese Optiken erzeugen, zeigt die Upcycling-Expertin Daggi Dethlefsen. Probieren Sie es aus! Dabei geht es nicht ums Überleben wie im Tierreich, dafür aber um nichts weniger als die Verteidigung Ihrer Heimwerker-Ehre.

**ROST,
STEIN,
MARMOR**



Daggi Dethlefsen,
Upcycling-Expertin

**„Kaum zu glauben,
welche Effekte man mit
einfacher Kreidefarbe
erzielen kann.“**

ROST ERZEUGEN

Zum Industriestil oder Industrial Style zählen neben fabrikähnlichen Gebäuden und rohem Backstein auch Materialien mit ordentlich Patina wie etwa Rost. Mit diesen Mitteln erzeugen Sie die beliebte Optik:



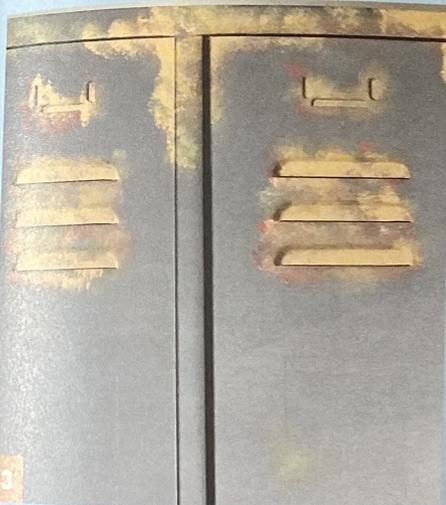
Um die Optik zu erzeugen, eignen sich **Kreidefarben**, da sie farbintensiv und samtartig sind



1 Beginnen Sie zunächst damit, das Objekt in **genau der Grundfarbe zu streichen**, die es später einmal haben soll.



2 Überlegen Sie sich, an welchen Stellen Sie gerne Rost hätten. **Tupfen Sie dort mit dem Pinsel rote Farbe auf.**

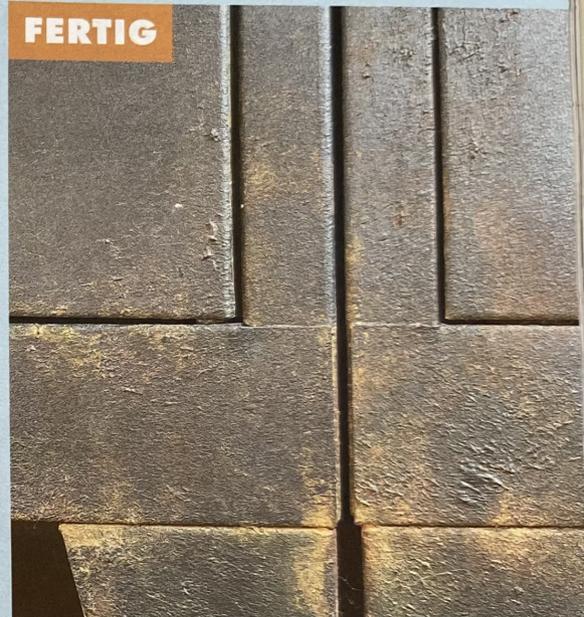


3 **Orange Farbe auftragen.** Mit Sprühflasche etwas Wasser aufsprühen, sodass die Farbe nach unten verläuft.



4 Bringen Sie anschließend **braune Farbe** auf. Tupfen, nicht streichen, lautet hier die Devise. Dann mit Wachs versiegeln.

FERTIG



RAUE VARIANTE

Wer auf direkterem, kontrollierterem Weg zur Rost-Optik kommen möchte, kann statt mehrerer Schichten Kreidefarbe zu einer **Effektfarbe** wie **Patina Paint** von Dixie Belle Paint (ca. 27 Euro für 237 ml) greifen. Diese ist in den Farbtönen Iron, Bronze und Copper erhältlich. Nach einem ersten Anstrich mit Kreidefarbe **wird die Patina-Farbe darüber aufgetragen**. Eine weitere dünne Schicht davon folgt. Über die noch feuchte Farbe sprühen Sie **Patina Spray** (ca. 27 Euro für 237 ml). Dies erzeugt **die für Rost typische Struktur und Tiefe**.

TIPP



STEIN IMITIEREN

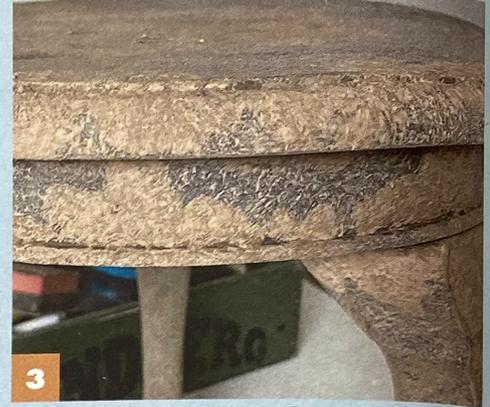
Steinmöbel sind ganz schön schwer, bringen aber auch eine natürliche, behagliche und teilweise rustikale Atmosphäre in Wohnräume. Wer Leichtigkeit will und gleichzeitig nicht auf die Optik verzichten möchte, schnappt sich ein Holzmöbel und verwandelt es kurzerhand mit Farbe und speziellem Strukturpulver.



1 Streichen Sie das Möbel zunächst mit einer Schicht Kreidefarbe als Grundfarbe – in diesem Fall in Dunkelbraun.



2 Nun verdünnen Sie eine hellere Kreidefarbe mit Wasser (2:1) und bringen diese Mischung auf die Oberfläche auf.



3 Mit einem Küchentuch die Farbmischung vereinzelt wieder so abtupfen, dass eine interessante Optik entsteht.



4 Andere Farben mit Wasser verdünnen, aufbringen, abnehmen. So erzeugen Sie eine verschiedenfarbige Oberfläche.



5 Versiegeln Sie die strukturierte Oberfläche zum Schluss mithilfe eines Wachs-pinsels mit farblosem Möbelwachs.



FERTIG

Durch das Auftragen und Abnehmen der unterschiedlichen Farben bauen sich mehrere Schichten auf

MARMOR NACHMACHEN

Noch edler wird's mit dem seltenen und deshalb teuren weißen Marmor. Seine charakteristische Struktur zu imitieren, ist schon etwas anspruchsvoller und will deshalb vorab auf einem Prob Brett geübt sein.



Daggi Dethlefsen,
Upcycling-Expertin

„Mir diente der Marmor Bianco Carrara mit seiner Struktur als ideales Vorbild für die Optik.“



1 Streichen Sie die Oberfläche zuerst mit zwei Schichten weißer Kreidefarbe. Lassen Sie diese danach gut trocknen.



2 Mit Schwamm oder Lappen und hellgrauer, wasserverdünnter Farbe tupfend ein Muster auftragen. Trocknen lassen.



3 Mit einem sehr feinen Pinsel und schwarzer oder dunkelgrauer Kreidefarbe, mit wenig Wasser verdünnt, zarte Linien aufzeichnen.



4 Nach jeder Linie die überschüssige Farbe abtupfen, dann mit einem Ringpinsel die Linie zu beiden Seiten verstreichen.



Die grünlischen „Schlieren“ erzeugen Sie, indem Sie feine Linien mit einem Ringpinsel verblenden



PROFI-TIPP

Nach Schritt 1 können Sie die Oberfläche mit mattem Lack versiegeln. Damit verhindern Sie, dass Sie die weißen Schichten bei den weiteren Arbeiten abnehmen oder verwischen.

FERTIG

Auch diese Oberfläche mit Wachs versiegeln, fertig ist der Marmor.



Weitere Gestaltungstechniken finden Sie auf www.gonepaintin.de